
Abteilung: 2.4 - Soziales
Fachbereich: 2 - Frau Hornbach-Beckers
Sachbearbeiter: Frau Balas (Tel. 02641/975-462)
Aktenzeichen: 2.4-419-08
Vorlage-Nr.: 2.4/072/2017

TAGESORDNUNGSPUNKT

Beratungsfolge:	Sitzung am:	ö/nö:	Zuständigkeit:
Kreis- und Umweltausschuss	16.05.2017	öffentlich	Kenntnisnahme

"Nachbar in Not" Rechenschaftsbericht 2016

Beschlussvorschlag:

Der Kreis- und Umweltausschuss nimmt den Rechenschaftsbericht 2016 zur Kenntnis.

Darlegung des Sachverhalts / Begründung:

Die Aktion „Nachbar in Not“ besteht nun seit 43 Jahren. „Nachbar in Not“ ist eine Hilfsaktion von Bürgern des Kreises Ahrweiler für Menschen im Kreis Ahrweiler. Ziel der Aktion war und ist es, unverschuldet in Not geratenen Mitmenschen aus dem Kreisgebiet durch schnelle und unbürokratische Hilfe ein Zeichen menschlichen Für- und Miteinanders zu geben. Die Aktion finanziert sich ausschließlich aus Spenden, wobei jeder Cent ohne Abzug von Verwaltungskosten den bedürftigen Menschen im Kreis zugutekommt. Die Verwaltung der Aktion ist in der Sozialabteilung angesiedelt. Die Kassengeschäfte werden hiervon getrennt durch die Kreiskasse geführt.

Die Zahlungsgeschäfte der Aktion „Nachbar in Not“ werden regelmäßig durch das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt geprüft, zuletzt Anfang 2017. Dabei wurde eine ordnungsgemäße Buchführung und Führung der Kassengeschäfte bescheinigt.

Dank zahlreicher Spenden und des ideenreichen Einsatzes und Engagements vieler Bürger, Firmen und anderen Institutionen konnte auch in 2016 wieder vielen unverschuldet in Not geratenen Menschen im Kreis Ahrweiler durch die Aktion „Nachbar in Not“ geholfen werden. Aufgrund der Hochwasserereignisse im Juni 2016 gingen Spenden in erheblicher Höhe ein, die über die jeweiligen Stadt- und Verbandsgemeindeverwaltungen an die Betroffenen verteilt wurden.

Insgesamt gingen in 2016 Einzahlungen in Gesamthöhe von 184.723,05 € ein, davon 9,30 € Zinseinnahmen, 1.148,22 € Darlehensrückzahlungen und 183.565,53 € Spenden. Diese setzen sich aus 419 Einzelspenden zusammen, deren Höhe zwischen 10,00 € und 40.000,00 € lag. Der Betrag von 40.000,00 € wurde dabei jeweils von zwei ortsansässigen Kreditinstituten anlässlich des Hochwassers gespendet.

Von den in 2016 vereinnahmten Spenden waren 350 Einzelspenden in Gesamthöhe von 157.164,00 € für die Hochwasserhilfe zweckbestimmt.

Zum Vergleich: In 2015 wurden Spenden in Gesamthöhe von 22.980,00 € vereinnahmt.

An Zuwendungen wurden im vergangenen Jahr insgesamt 174.449,86 € vergeben. Die für die Hochwasserhilfe bestimmten Spenden wurden in voller Höhe über die Stadt- und Verbandsgemeindeverwaltungen an die Betroffenen weitergeleitet. Der Betrag verteilt sich wie folgt:

Gemeinde Grafschaft	90.564,00 €
Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler	15.000,00 €
Verbandsgemeinde Altenahr	20.000,00 €
Verbandsgemeinde Adenau	20.000,00 €
Verbandsgemeinde Brohlthal	3.000,00 €
Verbandsgemeinde Bad Breisig	8.600,00 €
gesamt	157.164,00 €

Die Städte Remagen und Sinzig meldeten keinen Bedarf an.

Die Aufwendungen für die Weihnachtsaktion beliefen sich in 2016 auf insgesamt 11.300,00 €. Im Rahmen dieser Aktion, die jährlich in der Vorweihnachtszeit stattfindet, werden im Vorfeld die hauptamtlichen Bürgermeister, die Kirchen, Wohlfahrtsorganisationen und andere soziale Dienste und Einrichtungen angeschrieben und um Benennung von Familien oder Einzelpersonen gebeten, die sich unverschuldet in einer Notlage befinden oder am Rande des Existenzminimums leben. Von den eingereichten Vorschlägen wurden nach Prüfung der Voraussetzungen 113 Personen in 54 Haushalten mit Zuwendungen bedacht. Je Person im Haushalt wurde dabei ein Betrag von 100,00 € gewährt, maximal 600,00 € je Familie.

Der restliche Betrag in Höhe von 5.985,86 € wurde in geprüften Einzelfällen als Zuwendung vergeben. Die Höhe der Beträge im Einzelfall reichte dabei von 100,00 € bis 2.500,00 €. Die Einzelfälle können hier nicht dargestellt werden, da allen Bedürftigen Anonymität zugesichert wurde.

Zum Jahresabschluss 31.12.2016 beträgt der Guthabenstand auf dem Giro- und Festgeldkonto insgesamt 67.982,54 €.

Im Auftrag

S. Hornbach-Beckers

Anlagen zur Vorlage:

Übersicht Ausgaben und Einnahmen 2011 - 2016